



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 17. bis 18.01.2025

Verkehrslage

Verkehrsunfall zwischen einem PKW und Einem Fahrrad

Am 17.01.2025 gegen 15:25 Uhr kam es in **Großbadegast**, B 183 zu einem Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Fahrrad. Hierbei befuhr ein 35-jähriger Fahrer eines VW die Hauptstraße aus Richtung Großbadegast kommend in Richtung B 183. An der Einmündung hielt er nach eigenen Angaben um den Bevorrechtigten Verkehr gewähren zu lassen. Beim Auffahren auf die B 183 über sah der 35-jährige die von links kommende 59-jährige Radfahrerin. Trotz Gefahrenbremsung konnte der VW Fahrer nicht mehr anhalten und stieß mit der Radfahrerin zusammen. Diese kam zu fall und zog sich einen leichte Verletzung zu.

Unfall durch Ladung

Am 17.01.2025 gegen 16:40 Uhr kam es **Zerbst**, Marcellstraße i.R. Luso zu einem Verkehrsunfall mit einem LKW. Hierbei befuhr ein 56-jähriger Fahrer eines LKW Citroen die Marcellstraße i.R. Luso. Auf Grund mangelnder Ladungssicherung verlor der LKW-Fahrer Teile seiner Ladung, welche Schäden auf der Fahrbahn verursachten. Die genaue Schadenshöhe steht noch aus.

Verkehrsunfall mit Wildtier

Am 17.01.2025 gegen 20:15 Uhr kam es auf der **K 2069**, zwischen Zörbig und Heideloh zu einem Verkehrsunfall mit einem Wildschwein. Hierbei befuhr ein 46-jähriger Fahrer eines VW die K 2069. Kurz vor der Ortslage Heidelow kreuzte ein Wildschwein die Fahrbahn. Es kam zum Zusammenstoß. Am PKW VW entstand Sachschaden in Höhe von ca. 3.000 Euro. Das

Tier verendete an der Unfallstelle.

Fahren unter Einfluss von Alkohol und Betäubungsmittel

Am 18.01.2025 wurden Polizeibeamte gegen 00:40 Uhr auf einen E-Scooter-Fahrer in Bitterfeld-**Wolfen**, Thalheimer Straße aufmerksam, da dessen vorderes Licht defekt war. Beim 31-jährigen Fahrzeugführer wurde Alkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,4 Promille. Zudem wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt, welcher positiv auf diverse Betäubungsmittel verlief. Nach erfolgter Blutprobenentnahme wurde der Beschuldigte entlassen. Dem Beschuldigten wurde die Weiterfahrt untersagt.

Verkehrsunfall mit Wildtier

Am 18.01.2025 gegen 07:45 Uhr kam es auf der **K 2509** zu einer Kollision zwischen einem PKW und einem Reh. Hierbei befuhr ein 51-jähriger Fahrer eines Audi die K 2509 a.R. Aken kommend, in Richtung Reppichau. Plötzlich kreuzten zwei Reh die Fahrbahn. Trotz Gefahrenbremsung konnte der Audi-Fahrer einen Zusammenstoß nicht vermeiden. Am PKW entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1.500 Euro.

Kriminalitätslage

In der Zeit vom 17.01.2025 bis dato kam es im Bereich Anhalt-Bitterfeld zu einer übermäßig großen Anzahl von sogenannten „Schockanrufen“. Hierbei riefen die unbekanntes Täter an und gaben sich als Tochter bzw. Sohn aus. Weiterhin teilten sie mit, dass sie in einen schweren Verkehrsunfall mit verletzten Personen verwickelt wurden. Auf Grund dessen müsste nun eine hohe Kautions hinterlegt werden. Die unbekanntes Täter „baten“ um die Übergabe der Kautions damit sie nicht ins Gefängnis müssten. Alle Anrufe wurden durch die Geschädigten als Betrugsversuch erkannt. In diesem Zusammenhang kam es zu keinem Erfolg der Täter.

Die Polizei bittet weiterhin solche Anrufe kritisch zu betrachten, zu hinterfragen und keinesfalls Geld oder Wertgegenstände

zu übergeben. Im Zweifelsfall sollten sich die Angerufenen bei ihrer örtlichen Polizeidienststelle melden.

Sachbeschädigung an Wohnungseingangstür

Am 18.01.2025 gegen 00:44 Uhr kam es in **Roitzsch**, Friedrich-Ebert-Straße zu einer Sachbeschädigung an einer Wohnungseingangstür. Hierbei trat ein stark alkoholisierte 43-jähriger Mann die Wohnungstür der Geschädigten 32-jährigen ein. Anschließend setzte er sich an den Küchentisch. Durch einen Bekannte der 32-jährigen wurde der Beschuldigte aus der Wohnung geführt. In weiterer Folge verließ der Beschuldigte den Tatort, konnte aber durch die Polizei aufgegriffen werden. Im Rahmen der Ermittlungen wurde bekannt, dass sich die Parteien nicht kannten und der 43-jährige die falsche Tür gewaltsam öffnete. Eine Strafanzeige wurde gefertigt.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de